

[33936.] **Inserate**  
finden durch

**Ueber Land und Meer,  
Allgemeine illustrierte Zeitung**

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch weit über hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Schweiz und des Auslandes.

An Insertionsgebühren berechne ich:

a) im Journal selbst

für die 5 mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 1 M. 60 S  
mit 10 % Rabatt;

b) auf dem Umschlag der Heft-Ausgabe für die 5 spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 60 S

mit 10 % Rabatt.

Bei der grossen Auflage von „Ueber Land und Meer“ liegt zwischen dem Einlauf einer Annonce, auch wenn solche noch in die allernächste offene Nummer aufgenommen werden kann, und zwischen der Ausgabe dieser betreffenden Nummer immerhin ein Zwischenraum von mindestens 14 Tagen. Bitte, dies bei Ertheilung Ihrer Aufträge zu berücksichtigen.

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[33937.] **Zu Inseraten**

empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von je einem ganzen Bogen erscheinende

politische Zeitung

**Kölnische Volkszeitung.**

Diese Zeitung hat in ihrem neunzehnten Jahrgange die Auflage von

**8600 Exemplaren**

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutschland nur noch von der „Köln. Zeitung“ übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 25 S pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 75 S.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln. **J. P. Bachem.**

**Ferdinand Tegetmeyer,  
Xylographische Anstalt.**

[33938.] Leipzig, Inselstrasse 19.

**Inserate**

in

**Grimm's Wörterbuch.**

[33939.]

Die geehrten Handlungen, welche den Umschlag von Grimm's Wörterbuch zu Inseraten benutzen wollen, ersuche ich um baldige Einsendung derselben zu der in circa 4 Wochen erscheinenden 4. Lieferung des 6. Bandes.

Die Insertionsgebühren betragen 40 S für die gespaltene Petitzeile.

Leipzig, 5. August 1879.

**S. Hirzel.**

**Prospecte.**

[33940.]

Vielfache Anfragen veranlassen uns zu der Mittheilung, daß wir Beilagen für die verschiedenen Ausgaben des

**Berliner Modenblatt**

in ca. 45,000 Expl. (incl. Oesterreich) zur Verbreitung bringen. Die Höhe der Gebühren richtet sich nach dem Format der Prospective und bleibt besonderer Vereinbarung vorbehalten.

Berlin.

**Berliner Modenblatt**  
(F. Ebhardt).

[33941.]

**Neu!**

**Größter Vortheil für jedes Geschäft!**

**Billiger als jede Concurrnz!**

**Schrift-Vervielfältigungs-Apparat,**

höchst einfaches Verfahren, ohne jede Uebung in wenigen Minuten bis 100 Abzüge von Circularen, Facturen, Preislisten, Zeichnungen etc. herzustellen.

Preis eines Apparates incl. 1 Fl. Tinte:

Ohne Deckel. Mit Deckel.

Format 25 Cm. x 35 Cm. à 8 M. 9 M. 50 S  
" 35 Cm. x 50 Cm. à 12 M. 14 " — "

Baar mit 33 1/3 % Rabatt. Probe-Abdrücke gratis u. franco.

**Oscar Sperling in Leipzig.**

**Zur erfolgreichen Ankündigung  
medizinischer Werke**

[33942.] empfehlen wir die jetzt in schneller Folge erscheinenden 6 Abtheilungen des

**Jahresbericht über die Leistungen und Fortschritte in der gesammten Medicin,** herausgegeben von Rud. Virchow und Aug. Hirsch. XIII. Jahrg. Preis pro Zeile 40 S.

Berlin.

**August Hirschwald.**

**C. Muquardt's**

Hofbuchhandlung in Brüssel

[33943.] liefert schnell und billig

**Belgisches**

und

**Französisches Sortiment**

franco Leipzig.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen.

**Galvanos!**

[33944.]

Von den prächtigen Originalzeichnungen Guido Hammer's, Leutemann's, v. Maffei's, Sundblad's etc. etc. geben wir Galvanos à □ Cm. 10 S ab. Rabatt 10 %. Bei Bestellungen von 100 M ab: 15 % Rabatt. Bei größeren Aufträgen noch günstigere Bedingungen. Probeabzüge stehen zu Diensten.

Leipzig, im August 1879.

**Heinrich Schmidt & Carl Günther.**

**R. Streller in Leipzig**

[33945.] errichtet

**Buchhandlungen kleinen und  
mittleren Umfanges.**

Rathschläge und Unterweisungen in dieser Richtung erfolgen kostenfrei.

**Die Buchdruckerei**

von

**H. W. Schmidt in Halle a/S.**

empfehlte sich den Herren Verlegern zur sauberen Herstellung v. Verlagswerken etc. [33946.]

Speciell glaube ich nochmals auf meine Musikalien-Druckerei aufmerksam machen zu dürfen, die bei Anfertigung einschlagender Artikel zahlreiche Anerkennung gefunden hat. Prompteste Lieferung bei guter Ausstattung und billigen Preisen hat meiner Druckerei einen immer größeren Kundenkreis gesichert.

**= Gut und billig! =**

[33947.]

5000 Bestellzettel für 6 M

1000 Bestellkarten für 6 M

= franco Leipzig =

nur bei **F. Vauth** in Halle.

**O. von Bomsdorff,**

geogr.-lithogr. Anstalt in Leipzig,

Lange Strasse 21, Seitengebäude 1 Tr., [33948.] empfiehlt sich zur Anfertigung von Karten und Plänen, in Zeichnung sowohl als Stich. Saubere Vervielfältigung derselben in Buch- und Steindruck, schwarz und farbig, in jeder Art.

[33949.] Erst heute, von einer Reise zurückgekehrt, erhalte ich Kenntniß von dem im Börsenblatt Nr. 160 enthaltenen Inserat des Herrn Cl. Neubert in Wittweida, worin es heißt: „Ich entzog Herrn Rud. Giegler meine Commission“.

Da diese Fassung leicht zu Mißverständnissen Anlaß geben könnte, erkläre ich nachträglich, daß nicht Herr R. mir, sondern ich ihm gekündigt habe, wie aus einem Briefe des Herrn R., der bei mir auf Wunsch gern zur Ansicht zu Diensten steht, klar hervorgeht.

Leipzig.

**Rud. Giegler.**

**Remittenden-Exemplare**

[33950.] gangbarer Bücher, sowie kleine Reste besserer Verlags-Artikel (wissenschaftl. Werke, Romane, Jugendchriften etc.) kauft stets zu guten Preisen **Moritz Stern** in Wien I. Angebote direct erbeten.